

## Lehrkräftefortbildung

# Fair streiten – Widerspruch erlaubt!

## Globales Lernen in der Verfassungsviertelstunde

**Am Dienstag, 25.11.2025, Augsburg**

Wie können wir junge Menschen dazu befähigen, sich eine eigene Meinung zu bilden – und dabei respektvoll mit anderen Perspektiven umzugehen? Wie kann Demokratie im Klassenzimmer konkret gelebt und globale Verantwortung vermittelt werden? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt unserer diesjährigen Lehrkräftefortbildung.

Im Fokus steht die sogenannte Verfassungsviertelstunde – ein pädagogisches Format, das demokratische Grundhaltungen wie Toleranz, Perspektivwechsel und Streitkultur im Schulalltag verankern will. Dabei schauen wir auch auf globale Zusammenhänge und bringen Impulse aus dem Globalen Lernen und den Sustainable Development Goals (SDGs) mit ein.

Wir freuen uns, Sie bei unserer Fortbildung begrüßen zu dürfen – für neue Impulse, konkrete Methoden und lebendige Diskussionen im Sinne einer global gedachten Demokratiebildung.

Uhrzeit	Programmpunkt
09:00 – 09:30	<b>Ankunft - Markt der Möglichkeiten</b>
09:30 – 09:40	<b>Begrüßung</b> Dr. Alexander Fonari <i>Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Vorstand</i> Sophie Schuster und Ines Kowalke <i>Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Projektleitung „Bildung trifft Entwicklung“</i>
09:40 – 10:30	<b>Einführungsvortrag</b> <b>„Mehr Streit wagen! Wie wir unsere Demokratie stärken können“</b> Dr. phil. Christian Boeser <i>Akademischer Oberrat, Erwachsenen- und Weiterbildung, Uni Augsburg &amp; Streitförderer</i>
10:30 – 11:00	<b>Pause</b>
11:00 – 12:30	<b>Workshoprunde 1</b>
12:30 – 14:00	<b>Mittagspause - Markt der Möglichkeiten</b>
14:00 – 15:30	<b>Workshoprunde 2</b>
15:30 – 16:15	<b>Abschluss</b> Praxiswerkstatt: Inspiration und Umsetzung im Schulalltag

## **Ablauf:**

Eröffnet wird die Fortbildung durch einen Fachvortrag von Dr. Christian Boeser (Universität Augsburg, Streitförderer), der sich mit der Frage auseinandersetzt, wie wir in Schule und Gesellschaft (wieder) konstruktiv streiten lernen können – und warum das für eine Demokratie so zentral ist. Im Anschluss bieten unsere erfahrenen Referent:innen aus dem Programm Bildung trifft Entwicklung (BtE) zwei Workshop-Runden an. In interaktiven Formaten zeigen sie, wie globale Themen in der Verfassungsviertelstunde behandelt werden können – praxisnah, methodisch vielfältig und mit Bezug zu realen Lebenswelten.

Beim Markt der Möglichkeiten erhalten Sie zudem Einblick in aktuelle Bildungsangebote und Materialien aus dem Bereich Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung.

## **Überblick zu den Workshops:**

### **Die Welt in 15 Minuten: Demokratiekompetenzen durch Globales Lernen stärken – Luisa Schmidt**

Der Workshop bietet einen praxisorientierten Einstieg in die Themenvielfalt des Globalen Lernens und zeigt auf, wie globale Fragestellungen – etwa zu Klimagerechtigkeit, Konsum, Migration oder den SDGs – in die Verfassungsviertelstunde integriert werden können. Die Teilnehmenden setzen sich mit den zentralen Zielen und Kernkompetenzen des Globalen Lernens und der Demokratiebildung auseinander. Sie lernen konkrete, niedrighschwellige Methoden kennen, mit denen sich diese Kompetenzen im Rahmen der Verfassungsviertelstunde gezielt stärken lassen. Darüber hinaus soll der Austausch über Best-Practice-Beispiele, eigene Erfahrungen und weiterführende Materialien zur inhaltlichen und methodischen Gestaltung der Verfassungsviertelstunde ermöglicht werden.

### **GANZHEITLICH leben lernen- Demokratische Wertevermittlung im Ansatz des Globalen Lernens – Lisa Schnatterer**

Unsere Demokratie lebt von Vielfalt, Meinungsfreiheit – und von der Fähigkeit, fair zu streiten. Doch wie können wir junge Menschen darin bestärken, ihre Meinung zu äußern, andere Perspektiven anzuerkennen und dabei klare Grenzen gegenüber menschenverachtenden Aussagen zu ziehen? Im Workshop erhalten Lehrkräfte praxisnahe Methoden und Impulse, um genau diese Themen zeitgemäß in den Unterricht zu integrieren – niedrighschwellig und orientiert am Ansatz des Globalen Lernens.

Ausgangspunkt ist Artikel 3 Absatz 3 des Grundgesetzes, der das Diskriminierungsverbot und die Gleichwertigkeit aller Menschen festschreibt. Gemeinsam nähern wir uns den Fragen:

- Was sind Werte und wie beeinflussen sie unser Denken und Handeln?
- Welche Rolle spielt Sprache für ein respektvolles Miteinander?
- Wie gelingt demokratischer Dialog, auch bei kontroversen Themen?
- Wo verlaufen die Grenzen, wenn Grund- oder Menschenrechte verletzt werden?

Sie erhalten konkrete Praxisbeispiele, etwa zu den Themen Geschlechtergerechtigkeit (SDG 5) und Vielfalt & Sprache (SDG 10). Zudem erarbeiten Sie erste Ideen für eigene Verfassungsviertelstunden, die flexibel an Fachinhalte und aktuelle Themen anschließen können.

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt via Mail an [bte@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:bte@eineweltnetzwerkbayern.de)  
Bitte unter Angabe des vollständigen Namens, der Schule und einer Telefonnummer.

Lehrkräfte **staatlicher Schulen** können sich auch über FIBS anmelden:  
[www.fibs.schule.bayern.de](http://www.fibs.schule.bayern.de)

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich verbindlich an und informieren Sie uns rechtzeitig, falls Sie aus dringenden Gründen doch nicht teilnehmen können.

## Veranstaltungsort

### Zeughaus Augsburg

Zeugplatz 4

86150 Augsburg

Zu Fuß in ca. 10 Minuten vom Hauptbahnhof

## Ansprechpartnerinnen

### Jenna Cho, Sophie Schuster und Ines Kowalke

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Bildung trifft Entwicklung

Metzgplatz 3 - 86150 Augsburg

Tel.: 0821 650 72 936

## Veranstalter

### Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. ist der bayerische Dachverband entwicklungspolitischer Einrichtungen, Weltläden und lokaler Eine Welt-Foren. Ziel der Mitglieder ist, Denken und Handeln der Menschen an der Verantwortung für die Eine Welt zu orientieren. Sie informieren über Ursachen und Hintergründe globaler Probleme und Lösungsoptionen. Durch Informations- und Bildungsveranstaltungen, Aktionen, Kampagnen und Lobby-Arbeit stellen die Mitglieder des Eine Welt Netzwerks Bayern e.V. unserer Gesellschaft immer wieder die Frage nach der Zukunftsfähigkeit unserer Lebensweise.

### Bildung trifft Entwicklung

Das Eine Welt Netzwerk Bayern vermittelt über das Programm Bildung trifft Entwicklung (BtE) Referent:innen für schulische und außerschulische Bildungsarbeit zu Themen des Globalen Lernens. Alle BtE-Referent:innen sind Rückkehrer:innen aus der sog. Entwicklungszusammenarbeit, ehemalige Nord-Süd Freiwillige oder Menschen aus Ländern des Globalen Südens. Durch ihre persönlichen Erfahrungen, ihr Engagement und ihre Kompetenzen geben sie persönliche Einblicke in weltweite Zusammenhänge und ermöglichen so einen Perspektivwechsel. Um methodisch und inhaltlich immer auf dem aktuellsten Stand zu bleiben, bilden sich unsere Referent:innen stetig im Rahmen des BtE-Programmes fort.

**Hinweis zum Datenschutz:** Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Eine Welt Netzwerk Bayern zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung personenbezogene Daten verarbeitet und zum Zweck der Dokumentation sowie der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Fotos macht, auf denen Sie gegebenenfalls zu sehen sind. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie zu. Sollten Sie dies nicht wünschen, wenden Sie sich bitte an die Veranstalterinnen.

Im Rahmen von

Gefördert von

Mit Mitteln des



**ENGAGEMENT  
GLOBAL**



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung